

Wettkampf der anderen Art

Von abgemeldet

Kapitel 7: Für immer im Jenseits?

Irgendwo, wo es dunkel ist

Dämon: *irrt schon ziemlich lange durch die Gegend* Was meine Söhne wohl machen? Ob es ihnen gut geht? Oder streiten sie sich?

Pascal: *auftauch* Wenn Sie wollen, dann zeige ich es Ihnen.^^

Dämon: *bleibt vor Pascal stehen* Das ist unmöglich. Ich bin tot.

Abi: *auftauch* Das war ich auch, aber wenn Sie mit kommen, können Sie Ihre Söhne sehen.

Dämon: *überleg* Was verlangt ihr dafür?

Pascal: Nichts. Null. Wirklich!

Dämon: Warum solltet ihr das ohne Gegenleistung tun? *misstrauisch*

Pascal: Aus Spaß.^^

Dämon: Ihr erweckt aus einer Laune heraus einfach so Dämonen? *jetzt erst recht misstrauisch*

Abi: Nein, wo denken Sie denn hin?

Pascal: Wir erwecken Sie, um Ihre Söhne zu... //Wenn ich jetzt blamieren sage, tranchiert er mich.// ...einen Gefallen zu tun.

Dämon: Was wolltest du zuerst sagen?

Pascal: Ich habe keine Ahnung, was Sie meinen.

Abi: Nein, bloß nicht.

Pascal: *schielt zu Abi* Ruhe da.

Dämon: Wie ist es eigentlich möglich, dass ihr jemanden wiederbeleben könnt?

Pascal: Theoretisch gesehen ist es kein „wiederbeleben“, weil Sie dann nur in meinen Blackversum leben können.

Abi: So wie ich. Da ist es wirklich lustig; es lohnt sich!

Dämon: *überlegt* Was ist denn so lustig?

Pascal + Abi: O.O

Pascal: Ähm... na der Wettkampf!

Dämon: Welcher Wettkampf?

Abi: DER Wettkampf.

Pascal: Exakt, den meinte ich. Welchen denn sonst?

Dämon: Da stimmt doch etwas nicht. *mustert sie genau*

Pascal: Nein, alles legal.

Abi: Außer Donkey Kong.

Pascal: Richtig, der müsste eigentlich im Zoo sitzen.

Abi: Aber wir haben ihn gerettet.

Dämon: //Die beiden benehmen sich seltsam... aber wenn ich meine Welpen sehen

kann...// Ich folge euch.

Pascal: Sie haben keine Fragen mehr? O.O

Dämon: Nein. Wie funktioniert das wiederbeleben?

Pascal: Also, wir müssen nur durch diese Tür da. *zeigt auf leeren Platz* =.=

Dämon: Fehlt da nicht etwas?

Pascal: Ja, das könnte sein. *zieht Handy aus ihrer Tasche und wählt*

Abi: Ich mache Luigi fertig. (Er hat uns an den dunklen Ort geschickt, so wie bei Abis Wiederbelebung.)

Pascal: Vielleicht gibt es einen Fehler bei den Daten oder so.

Handy: Tuuuut.

Luigi: *nimmt ab* Ja, hier ist Luigi.

Pascal: Hey, mein Grünkäppchen.^.^ Wo ist die Tür?! >0<

Luigi: *verschluckt sich an seinen Kaffee* Die Tür ist weg?!

Pascal: Ungefähr das habe ich dich gerade gefragt. =.=

Luigi: A-aber die Tür müsste doch... *lässt sein Handy fallen und hechtet an den riesigen Computer in seinen Mietzimmer*

Pascal: Hallo? Luigi?

Abi: Und?

Dämon: Schwieriges Personal?

Pascal: Na aber hallo. Luigi hat wohl sein Handy fallen lassen.

Abi: Heißt das, wir sind hier gefangen?

Pascal: Jap. *setzt sich auf den Boden*

Dämon: Da soll ich wiederbelebt werden und dann klappt es nicht.

Pascal: Kann ich doch nichts für.

Abi: *setzt sich auch* Da hilft nur warten.

Dämon: *setzt sich* Woher kennt ihr meine Söhne?

Pascal: Das ist eine lange Geschichte, aber wir haben ja Zeit, Taisho-sama.

Inu no Taisho: Das stimmt.

Abi: Hoffentlich kriegt Luigi alles wieder unter Kontrolle.

Bei Luigi

Luigi: *ist am Boden zerstört*

Jacopo: *kommt rein* Was ist denn mit dir los?

Luigi: Die Chefinnen sind im Jenseits gefangen, weil dieses Katzenvideo von neulich einen Virus hatte.

Jacopo: Ist das hier versteckte Kamera oder was? =.=

Luigi: Ich wünschte, es wäre so. T . T

Jacopo: Und jetzt?

Luigi: Lass mich überlegen...

Weil Luigi beim Nachdenken immer so lange braucht, sehen wir mal was Naraku so macht

Nacht: *ist dunkel und finster*

Werwolf im benachbarten Wald: *heult (ein Wolfsgeheul)*

Kälte: *ist verdammt kalt*

Naraku: *steht zitternd am Flughafen und wurde noch nicht abgeholt* Hallo? Luigi, oder so ähnlich?

Schatten: *lungert bei den Flugzeugen herum*

Naraku: *bemerkt den Schatten* Wer ist da?! Ich habe keine Angst!!

Schatten: *kommt näher*

Naraku: Keinen Schritt weiter! Ich bin der ultragefährliche Bösewicht eines Animes und Mangas!

Schatten: *kommt unbeeindruckt näher*

Naraku: Ich bin bewaffnet! *tut so, als ob er eine Pistole hinter seinen Rücken verstecken würde*

Schatten: *tritt ins Licht einer Laterne und entpuppt sich als... Typ?!*

Naraku: Sind Sie nicht der, der das Handy dieser Schildkröte geklaut hat?

Typ: Ja, genau der bin ich. *guckt sich um* Warum stehen Sie hier so allein?

Naraku: Offenbar wurde ich vergessen. T . T

Typ: Das kenne ich. *hat einen melancholischen Blick* Früher war ich mal ein berühmter Zirkusartist, doch dann musste der „Zirkus de Mario à la Yoshi magnifico“ leider schließen.

Naraku: Und was haben Sie dann gemacht? *findet das spannend*

Typ: Ich ging zu den Transformers, aber da wurde ich auch raus geschmissen.

Naraku: Wieso das denn? O.O

Typ: Weil ich zu ungenau beim zielen war!

Naraku: Was?! Die sollte man verklagen!

Typ: Das habe ich auch gemacht, aber meine Anwältin war für diese Blechmänner!

Naraku: Das gibt es doch nicht!

Typ: Und wissen Sie, wer diese Anwältin war?

Naraku: Ich ahne es.

Typ: Es war eine Mononoke, die Geld für eine Reparatur ihres Blackversums brauchte. Sie hieß Pascal no Embassy!

Naraku: Waaaaaaaas?! Pascal war Ihre Anwältin? *ist schockiert*

Typ: Daraufhin bin ich ihr in dieses Blackversum gefolgt und störe nun ihre Fanfiction.

Naraku: Das ist auch nur richtig so!

Typ: Am Anfang war ich mir noch unsicher und wollte vielleicht sogar einer ihrer Arbeiter werden, aber dann hat sie mich mit diesen Herzchensofa verprügelt und im Keller schmoren lassen!

Naraku: Das hat sie nicht getan!

Typ: Doch!

Naraku: Ach du liebe meine Güte!

Typ: Genau! Und sie erinnert sich noch nicht mal mehr an meinen Namen!

Naraku: Wie kann sie nur?!

Typ: Frage ich mich auch!

Naraku: Also wirklich!

Typ: Ja!

Naraku: Schämen sollte sie sich!

Typ: So sehe ich das auch!

Naraku: Genau!

Typ: Ja!

Derweil bei Sesshomaru

Sesshomaru: *sitzt im Bahnhofcafé und trinkt warme Milch, die er geklaut hat*

Zugführer: *sitzt ihm gegenüber* Wo bleibt dieser andere denn?

Sesshomaru: Woher soll ich das wissen?

Zugführer: *zuckt mit den Schultern* Telepathie oder so?

Sesshomaru: Sie mich auch. =.=

Jacopo: *durch die Tür komm* Gut, Sie sind noch da.

Sesshomaru: Das könnte auch noch eine Weile dauern, bis Naraku hier ist.

Jacopo: Wer?

Sesshomaru: Egal.

Jacopo: Ich brauche Ihre Hilfe.

Sesshomaru: Wobei?

Jacopo: *zieht sich mühsam auf einen dritten Stuhl* Pascal-sama und Abi-dono sind im Jenseits gefangen, weil –

Sesshomaru: Moment! *ahnt Schlimmes* Wieso sind sie im Jenseits?

Jacopo: Soweit ich weiß wollten sie jemanden wiederbeleben.

Sesshomaru: @.@

Zugführer: Alles in Ordnung?

Sesshomaru: Nein.

Zugführer: Ihr Problem. *steht auf und geht zu seinen Zug, den er Hans genannt hat*

Jacopo: Wir müssen nach Venedig.

Sesshomaru: Warum?

Jacopo: Weil wir nur da eine magische CD finden, die den Virus beseitigt!

Sesshomaru: Soll das ein Scherz sein?

Jacopo: Ja, sollte es. Wir müssen in Pascal-samas Keller, weil da ein Ersatzkabel ist.

Sesshomaru: Ein Kabel, das gegen einen Virus hilft?

Jacopo: Was ist hier schon normal? Also, kommen Sie mit?

Sesshomaru: Ich bin gerade erst aus diesen Keller entkommen und soll jetzt wieder da rein?!

Jacopo: So ziemlich, ja.

Sesshomaru: Nein, gehen Sie allein.

Jacopo: Aber – aber... bitte!

Sesshomaru: O.O Haben Sie etwa Angst?

Jacopo: >///> Nichts gegen Pascal-sama, aber in ihren Keller möchte ich nicht. Da hat sie Ferdinand gefunden und anderen... „Kram“.

Sesshomaru: Und ein Schrein steht da auch. *kriegt eine Gänsehaut*

Jacopo: Bitte, kommen Sie mit! *geht auf den Stuhl auf die Knie*

Sesshomaru: Nur, wenn ich danach endlich von dieser Schnitzeljagd erlöst werde!

Jacopo: Lässt sich einrichten.

Sesshomaru: Okay. *steht auf*

Jacopo: *springt vom Stuhl*

Derweil bei Inuyasha & CO

Alle: *sitzen wieder auf der Picknickdecke*

Kagome: *isst einen Salat*

Sango: *isst einen Apfel*

Rin: *isst eine Orange*

Miroku: *isst eine Traube*

Inuyasha: *isst seine vierte Riesenschüssel voller Ramen* Fmeckt ef euf nift?

Kagome: Doch, aber wir sind von deinen Essgewohnheiten etwas angewidert.

Inuyasha: *schluckt* Nicht mein Problem. *sieht sich nach einer fünften Schüssel um*

Andere: =.=

Luigi: *auftaucht*

Miroku: Der Horror – Staubsauger – Mann! *versteckt sich hinter Sango und betatscht sie*

Sango: *haut Miroku ihren Hiraikotsu auf den Kopf* Versteck dich hinter Inuyasha!

Miroku: *reibt seinen Kopf* Der ist aber nicht so schön.

Inuyasha: Der kann dich hören. =.=

Luigi: Ruhe! Ich werde euch beim Wettkampf beobachten, weil Pascal-sama... verhindert ist.

Rin: Was hat Pascal-sama denn?

Miroku: Einen Freund.

Sango: *schlägt ihn* Baka!

Miroku: *reibt seine Wange* Ist doch so.

Kagome: Immer dasselbe. Was soll ich machen?

Luigi: Kämpfen?

Kagome: Ich bin schon raus.

Luigi: Ach so... Sie könnten neben mir stehen.

Kagome: Hört sich gut an. *stellt sich neben Luigi*

Andere: *gehen in Kampfposition*

Derweil im Jenseits

Pascal: Und daher kenne ich Ihre Söhne.

Inu no Taisho: Ich hätte nicht gedacht, dass die Geschichte so lang ist. O.O

Abi: Manchmal übertreibt Pascal-chan gerne.

Pascal: *schielt zu Abi* Sei doch still.

Inu no Taisho: Was meinstest du damit, dass meine Welpen und ihre Freunde dir Gesellschaft leisten?

Pascal: Also... //Sag die Wahrheit und du bist dran, Pascal. Denk dir was aus!// Sie steuern etwas zu dem Wettkampf bei.

Inu no Taisho: Und was?

Pascal: Na ja...